

Neue Doppelspitze komplett

Nikolai Kohl (43) übernimmt die Rolle des pädagogischen Vorstands in der Diakonie Christophorus.

Göttingen, den 04.05.2022

Die Diakonie Christophorus hat ein neues Vorstandsmitglied: Nikolai Kohl übernimmt die neue Rolle des pädagogischen Vorstands in dem sozialen Dienstleistungsunternehmen in Göttingen. Der Aufsichtsrat des Diakonischen Werkes Christophorus e.V., unter dem Vorsitz von Dr. Ehsan Kangarani, hat sich, nach einem aufwendigen Bewerbungsverfahren, für Nikolai Kohl entschieden.

„Auf die Stellenausschreibung für den Posten des pädagogischen Vorstands haben eine Vielzahl von sehr gut qualifizierter Bewerberinnen und Bewerber aus ganz Deutschland ihren Hut in den Ring geworfen. Die Diakonie Christophorus ist ein weit über die Grenzen von Göttingen hinaus bekannter und attraktiver Arbeitsplatz. Nikolai Kohl ist die beste Wahl: Ein Mensch durch und durch und fachlich überragend. Er wird gemeinsam mit Christian Lutze und dem großen Team im täglichen Einsatz für eine sichere Zukunft unserer Einrichtungen eintreten.“, so Kangarani.

„Zuerst einmal danke ich dem Aufsichtsrat des Diakonischen Werkes Christophorus ganz herzlich für das in mich gesetzte Vertrauen und der damit verbundenen Berufung zum pädagogischen Vorstand. Diese verantwortungsvolle Position werde ich mit dem notwendigen Respekt und der erforderlichen Tatkraft engagiert begehen“, so Kohl.

Nikolai Kohl, Jahrgang 1979, war zuvor seit Oktober 2011 und zuletzt in der Funktion als Geschäftsleitung Freiwilligendienste beim ASC Göttingen von 1846 e.V. tätig und freut sich auf die neue Tätigkeit: „Besonders freue ich mich auf die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Vorstandsvorsitzenden, Herrn Christian Lutze, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, den von uns zu betreuenden Menschen - von jung bis alt - sowie deren Angehörigen und allen weiteren, externen Partnern und Stakeholdern.“ Er freut sich zum zukünftigen Gelingen einen wichtigen und entscheidenden Beitrag leisten zu können.

Bei der Diakonie Christophorus bildet er künftig gemeinsam mit dem Vorstandsvorsitzenden Christian Lutze die Spitze des Unternehmens und wird für über 420 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verantwortlich sein.

„Ich bin zuversichtlich, dass wir gemeinsam, mit nun wieder vollständigem Vorstand, die vor uns liegenden Themen wie ‚Teilhabe unserer Klientinnen und Klienten am Leben in der Gesellschaft‘, ‚Wie können wir künftig neue Mitarbeitende für die Diakonie Christophorus gewinnen und ihnen ein guter und verlässlicher Arbeitgeber sein?‘ und ‚Wie nutzen wir die Möglichkeiten der Digitalisierung für unseren Unternehmensverbund?‘ vorantreiben werden“ so Lutze.

Neben dem ersten Kennenlernen der Einrichtung und dem engagierten Einsatz bei aktuell wichtigen personellen und inhaltlichen Fragestellungen, beansprucht die Begleitung der baulichen Fertigstellung des neuen hochmodernen Wohn- und Lebenshauses am Christophorusweg die ersten Wochen seines Wirkens. Hier gilt unter anderem für 24 Menschen mit Beeinträchtigung einen reibungslosen Umzug in ihre neuen Einzelzimmer-Appartements zu gewährleisten.

Unter der Marke „Diakonie Christophorus“ ist das 1964 gegründete Diakonische Werk Christophorus e.V. als sozialer Dienstleister in Göttingen tätig. Er ist Gesellschafter der Christophorushaus Göttingen gGmbH, der Matthias-Claudius-Stift – Altenhilfe gGmbH und der Therapeutischen Jugendhilfe Göttingen gGmbH. Zum Portfolio gehören abgestufte Assistenzangebote für Menschen mit Beeinträchtigungen, Senioren, Jugendliche und junge Erwachsene in Göttingen. Als Arbeitgeber bietet die Diakonie Christophorus zirka 420 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern berufliche Sicherheit und individuelle Karriere-Perspektiven bei attraktiver tariflicher Vergütung.

*Herausgeber:
Diakonie Christophorus
Diakonisches Werk Christophorus e.V.*

*Roland Herkt - Öffentlichkeitsarbeit
Theodor-Heuss-Str. 45
37075 Göttingen
Tel.: 0551/38 54-267
r.herkt@dw-christophorus.de
www.dw-christophorus.de*